



EVANGELISCHE  
LUTHERGEMEINDE  
BRUCHSAL FORST

[www.luthergemeinde-bruchsal.de](http://www.luthergemeinde-bruchsal.de)

Ausgabe  
1/25

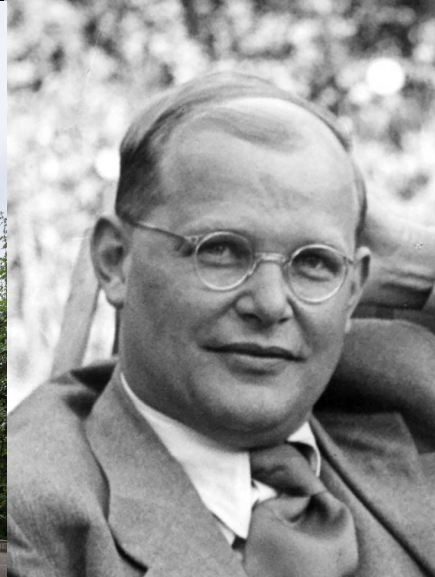
# LUTHER ECHO

Seite 10  
Vereinigungs-  
gottesdienst der  
Kirchengemein-  
de Region  
Bruchsal

Seite 8  
Unsere Diakonin  
Teresa Sillmann

Seite 7  
Evangelisch in  
Forst

Seite 30  
Das Ältestenamt  
- Kandidaten ge-  
sucht!



## Das erwartet Sie!

- 3 Wegweiser durchs LutherEcho
- 4 An(ge)dacht
- 6 Aus dem Ältestenkreis
- 7 Evangelisch in Forst
- 8 Neue Diakonin Teresa Sillmann
- 10 Festgottesdienst anlässlich der Vereinigung der Kirchengemeinde Region Bruchsal
- 12 Neues vom Weltgebetstag
- 14 Großes Adventskonzert mit Lutherchor, CVJM-Posaunenchor und Barbara Ludwig
- 14 Der LuTheR-Kreis
- 16 Krieg soll nicht sein
- 18 Gottesdienstplan
- 22 Treffpunkte im Gemeindealltag (Gruppen und Kreise)
- 24 Lebensschritte
- 25 Kindergottesdienst: Luthers Entdecker-Kidz
- 26 Nachruf Pfarrer Reinhard Ehmann
- 27 Große Trauer um Norbert Reupricht
- 28 Treffpunkt Bibel bewegt
- 30 Das Ältestenamtsamt – Kandidaten gesucht!
- 30 Lust auf Engagement im Sommer?
- 34 Aus der Evangelischen Pfarrgemeinde Karlsdorf-Neuthard & Paul Gerhardt
- 35 Aus den Kirchengemeinden Heildesheim und Helmsheim
- 36 Aus unseren Kindergärten
- 38 Kontakte
- 39 Impressum

## Wegweiser durchs LutherEcho

*Liebe Leserinnen und Leser,*

es ist Frühling und überall entdecken wir frisches Grün: Die Frühblüher in den Parks und Gärten, zarte Knospen und junge Blätter – dazu passt das neue LutherEcho, dass Sie gerade in der Hand halten.

Auch in unserer Gemeinde ist vieles neu: Am 6.1. haben wir einen großen Festgottesdienst gefeiert anlässlich der Vereinigung der Kirchengemeinden Bruchsal und Karlsdorf-Neuthard-Forst zur neuen Kirchengemeinde Region Bruchsal (S.10). Auch unsere „alte“ Luthergemeinde Bruchsal ist gewachsen und heißt nun Luthergemeinde Bruchsal Forst (S. 6). Fast zeitgleich mit diesem Neuanfang ist es uns gelungen, auch die letzte vakante Stelle in unserer Pfarrgemeinde zu besetzen: Seit dem 1. April haben wir eine neue Diakonin, Teresa Sillmann, die ihre Leidenschaft und Talente in Zukunft vor allem in der Arbeit mit Kindern, Familien und Jugendlichen einbringen wird (S.8).

Ebenfalls neu ist, dass wir diese Ausgabe des LutherEchos auch in Forst verteilen. Dies wird in Zukunft aber nur möglich sein, wenn sich Menschen finden, die in einem kleinen Bezirk ca. 20-30 Ausgaben des LutherEchos austeilen.

Auch in Bruchsal können wir immer neue Austräger:innen gebrauchen. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns unterstützen könnten. Wenden Sie sich dazu einfach telefonisch an das Pfarramt (neue Öffnungszeiten und Kontakt S. 38).

Leider mussten wir auch Abschied nehmen: Von unserer Kindergartenleiterin Regina Groß-Heiler (S.37) und unserer langjährigen Erzieherin Petra Girrbach-Schmidt (S.36), die in den Ruhestand gegangen sind. Und von Dekan i.R. Reinhard Hermann Ehmann (S.26) und dem Chorsänger Norbert Reupricht (S.27), die verstorben sind.

Dies und noch viel mehr finden Sie in der aktuellen Ausgabe des LutherEchos.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen!

*Ihr Pfarrer Helge Pönnighaus*

Übrigens: Auch in meiner Familie erwarten wir eine Neuerung: In den Tagen um Ostern erwarten wir unser sechstes Kind. Aus diesem Grund werde ich nach Ostern drei Wochen und im Sommer für zwei Monate in Elternzeit sein.

## Spannung, die<sup>1</sup> Bedeutungsübersicht

1. Das Gespanntsein, Straffsein
2. [Elektrotechnik] relative Höhe des Energieniveaus für die Einheit elektrischer Ladung
3. auf etw. Zukünftiges gerichtetes starkes Interesse
4. Gespanntes Verhältnis, Gegensätze, Zustand des inneren Widerstreits

Nach einer Bestattung fragte mich kürzlich im Nachgang ein Angehöriger: „Wie hält man das aus?“ Gemeint war die Spannung zwischen Leben und Tod in meinem beruflichen Alltag. Wie macht man das, sich freiwillig im Alltag Tod und Trauer auszusetzen? Diese Frage klingt in mir nach. Ich

spüre die Spannung – habe sie auch als Betroffene erfahren – aber sie ist mir meistens nicht unerträglich. Bei allem Leid und aller Trauer ist da immer auch der Gegensatz: das neue Leben, große Freude und Erleich-

terung die mir tagtäglich begegnen. So darf ich es tatsächlich als Geschenk empfinden, in meinem Beruf mit Ihnen das ganze Leben zu erfahren.



Die Passionszeit stellt uns alle in diese Spannung und nötigt uns fast schon, sich ihr auszusetzen.

Warum sollten wir uns das antun?

Warum sich

dieser Spannung, diesen unangenehmen Dingen stellen? Warum nicht auf das Schöne konzentrieren und das andere nach Möglichkeit vermeiden?

Wie in der Elektronik Spannung Energie freisetzt und in der

<sup>1</sup>Aus dem digitalen Wörterbuch der deutschen Sprache: <https://www.dwds.de/wb/Spannung> (25.03.25)

Kunst ein Bild interessant wird und an Tiefe gewinnt, wenn wir in ihm Spannung in Form von Kontrasten wahrnehmen, so gewinnt auch unser Leben an Tiefe und Kraft, wenn wir uns dieser Spannung aussetzen. Ohne diese Spannung, ohne diese Gegensätze, diese Kontraste bleiben unsere Leben flach, kraftlos und eintönig.

Wie hält man das aus? Wenn sie diesen Gemeindebrief in Händen halten ist (fast) Ostern. Nach Leid und Tod, nach der unerträglichen Spannung kommt die Erlösung. Für uns Christen dabei nicht nur im tröstlichen Gegenüber von Freud und Leid

und der Gewissheit, dass kein Leid und kein Unglück ewig halten.

Ostern ist nicht Geburt, sondern Auferstehung! Es ist die Hoffnung auf die endgültige Erlösung aus der unerträglichen Spannung.

Als bedeutungsverwandter Ausdruck wird beim digitalen Wörterbuch der deutschen Sprache übrigens die „Würze“ aufgeführt. Was dem ewigen und erlösten Leben wohl Würze verleiht? Darauf bin ich definitiv neugierig.

*Ihre Manuela Preiß*



## Aus dem Ältestenkreis

*Liebe Gemeinde,*

... unserer neuen Luthergemeinde Bruchsal Forst. Noch etwas ungewohnt schreibt sich unser neuer Name, aber es fühlt sich schon gut an. Damit ein herzliches Willkommen an unsere Christinnen und Christen nach Forst.

Fast unbemerkt von außen haben wir zum Jahresbeginn 2025 eine neue Pfarrgemeinde sowie eine neue Kirchengemeinde gegründet. Intern laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren: Neue Siegel, Briefpapier, Mailadressen usw. Alles muss einmal in die Hand genommen werden. Zeitgleich fanden bereits erste Treffen statt um die Homepages von Forst und Bruchsal zusammenzuführen.

In der Februar-Sitzung wurde ich vom gesamten Gremium als Vor-

sitzender für das restliche Jahr bestätigt. Für das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanke ich mich an dieser Stelle.

Eine weitere erfreuliche Nachricht erzielte uns Anfang des Jahres: Teresa Sillmann bewarb sich auf unsere vakante Diakonin-Stelle. Alles Notwendige konnte geklärt werden, sodass Frau Sillmann zum 1. April zu uns nach Bruchsal wechseln konnte. Auch ihr an dieser Stelle ein herzliches Willkommen in unserer Gemeinde.

Nachdem wir jetzt hauptamtlich voll besetzt sind, streben wir natürlich an, den kommenden Ältestenkreis bei der Wahl im Advent ebenso vollständig zu besetzen.

*Herzliche Grüße Ihr Markus Wittig*



## Evangelisch in Forst

Seit diesem Jahr bilden die Evangelischen in Forst zusammen mit der Luthergemeinde eine gemeinsame Pfarrgemeinde in der neuen Kirchengemeinde Region Bruchsal.

Wer sind wir?

Knapp 1400 evangelische Gemeindeglieder leben in Forst. Im Jahr 2023 hatten wir ein Jubiläum: 50. Geburtstag unserer Dietrich-Bonhoeffer-Kirche. Dort finden bei uns alle Veranstaltungen statt. Sonntags feiern wir immer abwechselnd 9 Uhr oder 10.30 Gottesdienst. Kindergottesdienst ist meist zweimal im Monat, immer 10.30 Uhr. Ansonsten treffen sich dort der Kirchenchor, Treffpunkt Bibel bewegt, Kinder und Senioren, Besuchsdienst, Ökumenischer Arbeitskreis und andere Mitarbeitende. Gemeinsam mit unseren katholischen Brüdern und Schwestern pflegen wir vor Ort die Ökumene. Gemeinsam gestalten wir Weltgebetstag, Frauenfrühstück, Ökumenische Gottesdienste, Aktionen bei der Forster Kirmes und das Friedensgebet

Die Konfirmandenzeit 2024/2025 ist bereits gemeinsam mit den Konfis aus Bruchsal gestartet. Wir freuen uns, dass wir alle Konfis aus der Luthergemeinde und aus Forst zu den Konfi-Samstagen und der Kirchenübernachtung bei uns



in Forst willkommen heißen dürfen.

Die Kirchenältesten in Forst sind Simone Günther und ich, Erika Brjanzew. Wir beide versehen auch den Kirchendienst.

Was ist uns wichtig?

Unsere Kirche im Dorf - Gott/ Jesus/Bibel - Ökumene - Verbunden sein mit unserem Heimatort Forst - gemeinsames Wirken mit der politischen Gemeinde und Vereinen vor Ort - Zusammenarbeit mit den Evangelischen in Bruchsal - Gemeinschaftliches Arbeiten mit den Kirchenältesten in Bruchsal - vom Glauben hören und Glaube leben im Gottesdienst und bei anderen Veranstaltungen - einladende Kirche zu sein.

*Ihre Erika Brjanzew*

## Unsere neue Diakonin:

### Teresa Sillmann stellt sich vor



*Liebe Gemeinde,*

mein Name ist Teresa Sillmann und ich freue mich sehr, mich Ihnen als Ihre neue Diakonin vorstellen zu dürfen. Aufgewachsen in Bruchsal, führte mich mein Weg über ein Studium der Religionspädagogik und Gemeindediakonie an der Evangelischen Hochschule in Freiburg nach Villingen. Dort war ich in den vergangenen Jahren als

Diakonin tätig und durfte viele bereichernde Erfahrungen sammeln.

Besonders am Herzen liegt mir die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien. Ich möchte Räume schaffen, in denen junge Menschen ihren Glauben entdecken und vertiefen können. Ich freue mich darauf, Kirche neu zu gestalten, meine Erfahrungen einzubringen und im Team Gemeinschaft wachsen zu lassen.

Neben meiner Tätigkeit als Diakonin liebe ich Musik- ich spiele Gitarre und Klavier und singe sehr gern. Diese Begeisterung bringe ich auch gerne in die Gemeindegarbeit ein. Gemeinsam mit meinem Mann und unserer kleinen Tochter bin ich nun nach Bruchsal zurückgekehrt und freue mich darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen, gemeinsam zu feiern und die Gemeinde weiter zu gestalten.

Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen!

*Herzlichst,  
Ihre Teresa Sillmann*

## Kennen Sie den schon?



### **Da flattert doch etwas!**

Ist er's wirklich? Ich sitze im Gottesdienst und ja, da ist er wieder, ist also immer noch da, über die gesamte dunkle Jahreszeit, ein treuer Begleiter, jedes Mal wieder ein überraschender und flatterhafter Lichtblick, etwas mystisch und nach Deutung heischend. Ist es vielleicht Luther oder der Heilige Geist höchstselbst, der hier Gestalt

annimmt? Für den, der immer das Haar in der Suppe sucht, vielleicht eher Beelzebub, der die Wankelmütigen von Andacht und Predigt ablenkt?

Einen Moment bitte! Sollten wir uns solche Theorien bzw. Blasphemien nicht besser verbieten, wenn sie auch Vergnügen bereiten mögen.... und das Ding ganz profan beim Namen nennen - ist eben doch nur ein verirrer, allsonntäglich aus verdienter Winterruhe aufgeschreckter Schmetterling.

Wie auch immer Sie es damit halten mögen, für mich war er stets eine kleine Freude, ein süßer Hoffnungsschimmer in grauer Winterzeit - unser Haustier auf Zeit, unser kleines Pfaunauge...

*Ihr Mark von Stackelberg*

## Festgottesdienst anlässlich der Vereinigung der Kirchengemeinde Region Bruchsal

**Befiehl du deine Wege und was dein Herze kränkt** – Faktisch aus der Not geboren haben sich am 1. Januar 2025 die Kirchengemeinde Bruchsal und die Kirchengemeinde Karlsdorf-Neuthard und Forst zur neuen *Kirchengemeinde Region Bruchsal* zusammengeschlossen. An Epiphania, am Dreikönigstag, feierten wir zur Würdigung dieses sicherlich zwiespältigen Ereignisses einen großen Festgottesdienst mit anschließendem Empfang im Martin-Luther-Saal. Nach meiner starken Empfin-

dung und zu meiner großen Freude ist es uns gelungen, die Vereinigung mit einem Vielklang an positiven Eindrücken zu besetzen. Gemeinsame Zeit, gemeinsames Beten, gemeinsames Singen, gemeinsames Feiern mit Speis und Trank; Hoffnung, Aufbruch und vor allem viel Respekt, Zuneigung und Mitgefühl haben wir erlebt und unsere Wege anvertraut - **der allertrauesten Pflege des, der den Himmel lenkt.**

*Ihr Mark v. Stackelberg*



*Abb.: Die „All-Star-Band“ getragen vom Line-up aus Paul Gerhardt und aus dem Hause Schowalter, der Paul-Gerhardt-Chor, der Posaunenchor des CVJM und unsere Organistin Barbara Ludwig schmücken den Gottesdienst musikalisch. Sie alle stehen stellvertretend für die musikalische Vielfalt unserer Pfarrgemeinden.*



*Abb.: Wir haben gemeinsam Gottesdienst gefeiert, unsere Mitarbeit für den neuen Weg zugesagt und hierin Gott um Hilfe und Zuspruch gebeten. Wir haben den Gedanken der Predigt über die dem Stern folgenden Könige gelauscht und dann in Erinnerung an Jesus das Brot gebrochen und Wein getrunken.*



*Abb.: So viele fleißige Hände haben den Raum festlich geschmückt, Sekt eingegossen und das Buffet mit dem wirklich leckeren Fingerfood gerichtet. Durch die gastfreundliche Gemütlichkeit und getragen vom Gottesdienst wird der Empfang ein heiteres und geselliges Beisammensein, gewürzt mit freundlichen Grußworten verschiedener Würdenträger aus Politik und Kirche. Noch lange stehen plaudernde Grüppchen im Raum verteilt. Endlich sind die letzten Häppchen verteilt und die unermüdlichen Helfer beseitigen die letzten Spuren des Festes. Spät erst kehrt Stille und nächtliche Dunkelheit in unseren Martin-Luther-Saal ein.*

## Besuchsdienst zu Geburtstagen

Wie jedes Jahr meldet sich der Besuchsdienst mit seiner Jahresstatistik 2024. Die Zahlen unterscheiden sich kaum von denen des vergangenen Jahres. Insgesamt wurden 638 Geburtstagskarten geschrieben und versendet. 124 Jubilare im 80., 85. und 90. Lebensjahr wurden persönlich kontaktiert, ab dem 91. Lebensjahr jährlich. Manche Anekdote könnte man erzählen, immerzu liebenswert: Morgenrock, Unausgeschlafenheit, Hektik wegen vieler Telefonate oder nicht fertiger Vorbereitungen, Verwandtenbesuch, Krankenbesuch, aber auch Erstaunen, Freude, ja sogar Erwartung. Schade nur, dass immer weniger Telefonnummern für

die Anmeldung des Besuchs greifbar sind. Leider hat auch die Zahl unserer Gratulanten durch einen Todesfall auf vier Personen abgenommen. Trotz eines Aufrufs konnten wir keine neuen „Schriftgratulanten“ willkommen heißen. Glück hatten wir, dass durch Vermittlung eine Person außerhalb unserer Gemeinde gefunden wurde. Dennoch würden wir uns freuen, neue Mitstreiter begrüßen zu können. Unser Mut und unser Elan sind ungebrochen.

*Ihr Eckehard Mevius*

## Neues vom Weltgebetstag

*Kia orana!*

Mit diesen Worten grüßten uns am 7. März die Frauen von den Cook Inseln.

Dies ist nicht nur ein einfach „Hallo“, sondern bedeutet vielmehr: „Mögest du lange leben! Mögest du gut leben! Mögest du leuchten wie die Sonne! Mögest du mit den Wellen tanzen!“

Anhand der Glaubenserfahrungen von drei Frauen der Cook Inseln durften wir erfahren, wie wichtig

ihnen die Worte des Psalm 139 sind.

Gott kennt uns, Gott ist mit uns, Gott schuf uns wunderbar.

Was geschieht, wenn wir erkennen, dass Gott mit uns und für uns ist? Was ändert sich, wenn wir erkennen, dass wir einzigartig und wunderbar geschaffen sind?

Wir können trotz unserer Ängste Frieden finden. Wir können auch in schwierigen Zeiten Kraft finden, und wir können mit unseren Gaben



und Talenten der Welt dienen und zum Segen werden.

Wir alle sind Wunderwerke Gottes!

„Informiert beten – betend handeln“ ist das Motto der ökumenischen Weltgebetstagsbewegung. Ein Zeichen des Handelns ist die Kollekte.

In diesem Jahr dürfen wir 817 Euro

an das Deutsche Weltgebetstagskomitee weiterleiten. Das Geld fließt in diverse Projekte, die vom WGT unterstützt werden.

*Herzlichen Dank!*

*Cornelia Prenzlau*

## Großes Adventskonzert mit Lutherchor, CVJM-Posaunenchor und Barbara Ludwig

### Neues vom Lutherchor

Am Nachmittag des dritten Advents 2024 durften wir gemeinsam mit dem CVJM-Posaunenchor und Barbara Ludwig an der Orgel ein sehr schönes Adventskonzert gestalten mit abwechslungsreichen Stücken der Chöre und der Orgel - gemeinsam und im Wechsel, in beinahe jeder Konstellation. Besonders schön empfanden wir auch den gemeinsamen Gesang, zu dem die Zuhörer eingeladen wurden und einen Kanon, der die Lutherkirche mit den Stimmen aller Anwesenden zum Klingen brachte.

Unser Chor ist erfreulicherweise im letzten Jahr um die Hälfte angewachsen. Wir können weiterhin vierstimmig singen! Zurzeit bereiten wir uns auf die Passionsandacht in der Lutherkirche und auf die Gottesdienste an Karfreitag und Sonntag Kantate (Singet dem Herrn!) vor. Für Ende Juli planen wir wieder einen Evensong mit anschließendem Beisammensein zum Beginn der Sommerpause. Wir laden dafür herzlich zum Mitsingen ein! Interessierte dürfen gerne im Mai in unsere Proben einsteigen.

*Ihre Rebecca Liebrich*



### Der Posaunenchor informiert

Schon wieder geht es schnell auf Ostern zu, und wir denken noch immer gerne an unser letztes Voices&Brass am 3. Advent zurück. Neu für uns Bläserinnen und Bläser war die gemeinsame Gestaltung des Mitsing-Konzerts mit dem Lutherchor. Wir hatten ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet, mit reinen Bläserstücken, Junktimsätzen mit Chor und Orgel und natürlich mit der Gemeinde, die kräftig mitsingen durf-

te. Barbara Ludwig spielte ein stimmungsvolles Stück von Oreste Ravanello und Pfarrer Helge Pönnighaus steuerte zwei Meditationstexte bei.



So entstand unter der Leitung von Rebecca Liebrich und Christian Osswald ein kurzweiliges vorweihnachtliches Abendkonzert in der gut besuchten Lutherkirche. Nach dem Konzert ließen wir gemeinsam mit den Sängerinnen und Sängern den Abend bei einem guten Abendessen ausklingen.

Das zweite besondere Ereignis, wenn auch mit traurigem Anlass, war das Gedenkkonzert anlässlich der Zerstörung Bruchsals am 1. März

1945. Beim 80. Jahrestag durften wir gemeinsam mit dem Heidelheimer Posaunenchor im großen Bläserkreis in der Lutherkirche kraftvolle Bläserstücke zum Besten geben.

Unsere nächsten Einsätze sind die Jubelkonfirmation am 30. März, sowie der Gottesdienst am Ostersonntag in der Lutherkirche. Auch dieses Jahr möchten wir wieder nach dem Gottesdienst vom Kirchturm aus Bruchsals Innenstadt mit Osterchorälen beschallen. Herzlich einladen möchten wir Sie auch dieses Jahr wieder zum Gottesdienst an Christi Himmelfahrt, 29. Mai, auf den Vorplatz der Paul-Gerhardt-Kirche.

Wie immer habe ich für Sie zum Schluss den Hinweis auf unsere Aktion, einen Monat lang kostenlos den Unterricht für ein Blechblasinstrument auszuprobieren. Wir bieten in Zusammenarbeit mit der Bläuerschule Bretten qualifizierten Einzelunterricht in den Räumlichkeiten des Martin-Luther-Hauses. Egal ob Kind, Jugendliche oder Erwachsene, Anfänger oder Wiedereinsteiger. Wir freuen uns über jede Bläserin oder Bläser. Bei Interesse sprechen Sie mich gerne an!

Ich wünsche Ihnen Frohe Ostern!

*Ihr Johannes Will, Obmann, Posaunenchor des CVJM-Bruchsal e.V.*



## Der LuTheR-Kreis



„Leben und Theologie im evangelischen Raum“, so heißt der Kreis, der sich im letzten Jahr gebildet hat und ca. einmal im Monat (freitagabends, 19-20.30h) im Martin-Luther-Haus zusammenkommt. Leute aus Bruchsal und

Forst treffen sich, die nicht nur mit Herz, sondern auch ein wenig Hirn über das nachdenken wollen, was unsere evangelische Kirche ausmacht. Begonnen haben wir mit der Lektüre des Kleinen Katechismus Luthers (1529). Zuletzt haben wir das Bildprogramm des Stadtkirchenaltars von Wittenberg betrachtet (Abb. links). Die weiteren Themen wählen wir selbst.

Terminanfrage und Interessenbekundung gerne unter:

[johannes.ehmann@ts.uni-heidelberg.de](mailto:johannes.ehmann@ts.uni-heidelberg.de)

*Ihr Johannes Ehmann*

## „Krieg soll nicht sein“

Gedenkkonzert anlässlich der Zerstörung Bruchsals am 1. März 1945

„Krieg ist Sünde wider Gott und eine Entwürdigung des Menschen“, sagte Pfarrer Helge Pönnighaus beim Gedenkkonzert anlässlich der Zerstörung Bruchsals am 1. März 1945 in der Bruchsaler Lutherkirche. „Es ist deshalb heute unsere Aufgabe zu gedenken und

zu mahnen: Krieg soll nicht sein.“ Die „Narben unserer Stadt“ seien noch immer erkennbar, so Pönnighaus, „in den Seelen der Zeitzeugen ebenso wie im Stadtbild.“

Das Gedenkkonzert begann um 14 Uhr und damit zur Tageszeit des Angriffs vor 80 Jahren, der um 13.54 Uhr begann und 40 Minuten dauerte. Heute wie damals war es ein frühlingshafter Tag. An der Or-

gel nahm Barbara Ludwig den Zwiespalt des Moments auf mit den dunklen, klagenden Klängen der Élégie op.38 von Flor Peeters.

„900 Spreng- und 50.000 Stabbrandbomben fielen auf die Stadt. Rund 1.000 Menschen fanden den Tod. Das alte Bruchsal war weitgehend ausgelöscht“, erinnerte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick in ihrer Ansprache. „Heute kennen die meisten zwar die Fotografien der zerbombten Stadt, die Trümmerwüste, die stehengebliebenen ausgebrannten Mauern ohne Dach, aber sie verbinden damit kein eigenes Erleben.“ Die Erinnerung an den Schrecken von damals müsse dennoch unbedingt wachgehalten werden, sagte Petzold-Schick. „Frieden ist keine Selbstverständlichkeit.“

Auch die Lutherkirche wurde 1945 zu großen Teilen zerstört. Stehen geblieben ist die Wand mit dem Bild vom auferstandenen Jesus, das nicht zu übersehen ist, wenn man die Kirche betritt. Ebenso der Turm und der Luftschutzkeller darunter. Das Gebäude war 1945 gerade erst neun Jahre alt. „In dem Luftschutzkeller unter uns fanden damals viele Menschen Zuflucht“, so Pfarrer Pönnighaus.

In seiner bisher kurzen Zeit als Pfarrer in Bruchsal habe er schon



zahlreiche Gespräche geführt mit Zeitzeug/-innen und Hinterbliebenen.

Bewegend für viele Besucher der Gedenkveranstaltung waren offensichtlich dann auch die Beiträge der Posaunenchöre Heidelberg/Bruchsal – mit mehreren Jugendlichen im Ensemble – unter der Leitung von Dietrich Krüger: Es wurde applaudiert, was anlassbedingt nicht üblich ist.

Mit der Motette „Jesu meine Freude“ von Johann Sebastian Bach nahm der Kammerchor Bruchsal unter der Leitung von Sebastian Hübner den roten Faden des Konzerts auf. Es schloss mit der Liedzeile: „Dennoch bleibst du auch im Leide, Jesu, meine Freude.“

*Martina Schäufele*

## Gottesdienste ab April bis Juli

<b>Sonntag, 6. April</b> Judika	10.30 Uhr	<b>Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst</b> <b>Abendmahlsgottesdienst mit Jubelkonfirmation</b> , musikalische Gestaltung: Anke Müller, Clemens Jacobs und Jürgen Pflaum
	16.00 Uhr	Pfarrer Helge Pönnighaus <b>Lutherkirche Bruchsal</b> mit Einführung von Diakonin Teresa Sillmann und anschl. Empfang, musikalisch gestaltet vom Rainbow Gospelchor Dekanin Ulrike Trautz, Pfarrerin i.P. Manuela Preiß, Pfarrer Helge Pönnighaus
<b>Mittwoch, 09. April</b>	10.30 Uhr	<b>Seniorenheim im Kirchengarten Forst</b> Herzliche Einladung zum Gottesdienst an alle! Pfarrer Wolf-Dieter Weber
<b>Freitag, 11. April</b>	19.00 Uhr	<b>Gebetsraum der Lutherkirche</b> ökumenische Schwangerenandacht mit Hebamme Ina Hecht Pfarrerin i.P. Manuela Preiß
<b>Sonntag, 13. April</b> Palmsonntag	9 Uhr	<b>Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst</b> Pfarrer Achim Schowalter
	10.30 Uhr	<b>Lutherkirche Bruchsal</b> Familiengottesdienst mit dem Wichern-Kinderhaus Pfarrer Helge Pönnighaus
<b>Montag, 14. April</b>	19 Uhr	<b>Gemeindesaal St. Paul Bruchsal</b> ökumenische Passionsandacht mit Agapefeier Gemeindeferentin Marieluise Gallinat-Schneider und Team
<b>Dienstag, 15. April</b>	19 Uhr	<b>Lutherkirche Bruchsal</b> ökumenische Passionsandacht mit dem Lutherchor Pfarrer Prof. Dr. Johannes Ehmman
<b>Mittwoch, 16. April</b>	19 Uhr	<b>Paul Gerhardt Kirche Bruchsal</b> ökumenische Passionsandacht Pfarrer Achim Schowalter und dem Gottesdienstteam
<b>Donnerstag, 17. April</b> Gründonnerstag	19 Uhr	<b>Lutherkirche Bruchsal, Saal</b> Tischabendmahl Pfarrer Helge Pönnighaus

<b>Freitag, 18. April</b> Karfreitag	10.30 Uhr	<b>Lutherkirche Bruchsal</b> Abendmahlsgottesdienst mit dem Lutherchor Pfarrerin i.P. Manuela Preiß
	10.30 Uhr	<b>Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst</b> Abendmahlsgottesdienst, musikalische Gestaltung mit dem Chor La Volta Pfarrer i.R. Wolfgang Brjanzew
<b>Sonntag, 20. April</b> Ostersonntag	6 Uhr	<b>Michaelsberg Untergrombach</b> Auferstehungsfeier Pfarrerin Andrea Knauber und Team
	10.30 Uhr	<b>Lutherkirche Bruchsal</b> Familiengottesdienst mit Abendmahl und Taufe, musikalisch gestaltet vom Lutherchor, im Anschluss Blasen vom Turm Pfarrerin i.P. Manuela Preiß
	10.30 Uhr	<b>Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst</b> Familiengottesdienst mit Vorstellung von Diakonin Teresa Sillmann Pfarrer Helge Pönnighaus und Diakonin Teresa Sillmann
<b>Montag, 21. April</b> Ostermontag	10.30 Uhr	<b>Epiphania Gemeindehaus Neuthard</b> Regionaler Gottesdienst Hauptamtliche der Region
<b>Sonntag, 27. April</b> Quasimodogeniti	10.30 Uhr	<b>Lutherkirche Bruchsal</b> Pfarrer Prof. Dr. Johannes Ehmann
	10.30 Uhr	<b>Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst</b> Prädikant Volker Geisel
<b>Sonntag, 4. Mai</b> Miserikordias Domini	9 Uhr	<b>Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst</b> Pfarrerin i.P. Manuela Preiß
	10.30 Uhr	<b>Lutherkirche Bruchsal</b> Pfarrerin i.P. Manuela Preiß im Anschluss Kirchkaffee
<b>Sonntag, 11. Mai</b> Jubilare	10.30 Uhr	<b>Lutherkirche Bruchsal</b> Pfarrer Prof. Dr. Johannes Ehmann
	10.30 Uhr	<b>Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst</b> Prädikantin Daniela Kluge
<b>Mittwoch, 14. Mai</b>	10.30 Uhr	<b>Seniorenheim im Kirchengarten Forst</b> Herzliche Einladung zum Gottesdienst an alle! Pfarrer Wolf-Dieter Weber

<b>Sonntag, 18. Mai</b> Kantate	9 Uhr	<b>Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst</b> Pfarrerin i.P. Manuela Preiß
	10.30 Uhr	<b>Lutherkirche Bruchsal</b> mit dem Lutherchor und Taufe Pfarrerin i.P. Manuela Preiß
<b>Samstag, 24. Mai</b>	10.30 Uhr	<b>Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst</b> Konfirmation mit Abendmahl, musikalisch gestaltet von "Sonne am Morgen" Pfarrer Helge Pönnighaus
<b>Sonntag, 25. Mai</b> Rogate	10.30 Uhr	<b>Lutherkirche Bruchsal</b> Konfirmation mit Abendmahl Pfarrer Helge Pönnighaus
<b>Donnerstag, 29. Mai</b> Christi Himmelfahrt	10.30 Uhr	<b>Paul Gerhardt Kirche Bruchsal</b> auf dem Vorplatz (bei schlechtem Wetter: Kirche) mit Band und CVJM-Posaunenchor Pfarrer Achim Schowalter
<b>Sonntag, 1. Juni</b> Exaudi	10.30 Uhr	<b>Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst</b> Pfarrerin i.P. Manuela Preiß
	10.30 Uhr	<b>Lutherkirche Bruchsal</b> Pfarrer Prof. Dr. Johannes Ehmann im Anschluss Kirchkaffee
<b>Sonntag, 8. Juni</b> Pfingstsonntag	9 Uhr	<b>Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst</b> Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Achim Schowalter
	10.30 Uhr	<b>Lutherkirche Bruchsal</b> Abendmahlsgottesdienst Pfarrerin i.P. Manuela Preiß
<b>Montag, 9. Juni</b> Pfingstmontag	10.30 Uhr	<b>St. Vinzenz Bruchsal</b> ökumenischer Gottesdienst ökumenisches Team
<b>Sonntag, 15. Juni</b> Trinitatis	10.30 Uhr	<b>Paul Gerhardt Kirche Bruchsal</b> Pfarrer Helge Pönnighaus

<b>Samstag, 22. Juni</b> <b>1. So. n. Trinitatis</b>	9 Uhr	<b>Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst</b> <b>Pfarrer Helge Pönnighaus</b>
	10.30 Uhr	<b>Lutherkirche Bruchsal</b> <b>Gottesdienst mit Taufe</b> <b>Pfarrer Helge Pönnighaus</b>
<b>Mittwoch, 25. Juni</b>	10.30 Uhr	<b>Seniorenheim im Kirchengarten Forst</b> <b>Herzliche Einladung zum Gottesdienst an alle!</b> <b>Pfarrer Wolf-Dieter Weber</b>
<b>Sonntag, 29. Juni</b> <b>2. So. n. Trinitatis</b>	10 Uhr	<b>Vor dem Seniorenheim im Kirchengarten Forst</b> <b>ökumenischer Gottesdienst</b> <b>Pfarrer Helge Pönnighaus</b>
	10.30 Uhr	<b>Lutherkirche Bruchsal</b> <b>Pfarrer Prof. Dr. Johannes Ehmann</b>
<b>Sonntag, 6. Juli</b> <b>3. So. n. Trinitatis</b>	9 Uhr	<b>Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst</b> <b>Prädikant Volker Geisel</b>
	10.30 Uhr	<b>Lutherkirche Bruchsal</b> <b>mit Segnung der Schulanfänger:innen, im An-</b> <b>schluss Kirchkaffee;</b> <b>Pfarrer Helge Pönnighaus</b> <b>In diesem Gottesdienst wird Pfarrer Helge Pön-</b> <b>nighaus als Bezirksdiakoniepfarrer eingeführt</b>
<b>Sonntag, 13. Juli</b> <b>4. So. n. Trinitatis</b>	10.30 Uhr	<b>Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst</b> <b>Prädikantin Daniela Kluge</b>
	10.30 Uhr	<b>Lutherkirche Bruchsal</b> <b>Gottesdienst mit Taufen</b> <b>Pfarrerin i.P. Manuela Preiß</b>
<b>Sonntag, 20. Juli</b> <b>5. So. n. Trinitatis</b>	10.30 Uhr	<b>Lutherkirche Bruchsal</b> <b>AGoDi mit dem AGoDi-Team und der AGoDi-</b> <b>Band</b>
	11 Uhr	<b>Forster Kirmes</b> <b>Ökumenischer Gottesdienst</b> <b>Prädikant Kurt Böhm</b>
<b>Sonntag, 27. Juli</b> <b>6. So. n. Trinitatis</b>	9 Uhr	<b>Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst</b> <b>Pfarrerin i.P. Manuela Preiß</b>
	10.30 Uhr	<b>Lutherkirche Bruchsal</b> <b>Pfarrerin i.P. Manuela Preiß</b>

## Treffpunkte im Gemeindealltag

<b>Krabbelgruppe „Mini Lu’s“</b>	Mittwochs 9:30 - 11:30 Uhr im Saal des Martin-Luther-Hauses
<b>Freitags im Gespräch</b>	am 2. Freitag im Monat von 18:30 bis 20:30 Uhr im Saal des Martin-Luther-Hauses
<b>JA / WiR-Kreis</b>	dienstags 09:00 Uhr 14-tägig in der Lutherkirche
<b>Lutherchor</b>	dienstags von 19:30 bis 21:00 Uhr (außer in den Ferien) im Saal des Martin-Luther-Hauses
<b>CVJM-Posaunenchor</b>	Ensemble-Spiel: montags von 17:30 bis 18:00 Uhr Einzelunterricht: dienstags Probe Posaunenchor: mittwochs von 19:00 bis 20:30 Uhr jeweils im Saal des Martin-Luther-Hauses
<b>Meditativer Tanz</b>	einmal im Monat freitags von 19:00 bis 20:30 Uhr im Saal des Martin-Luther-Hauses
<b>Rainbow-Gospelchor</b>	mittwochs von 20:00 bis 21:30 Uhr (außer in den Ferien) in der Lutherkirche
<b>Gemeinde-nachmittag</b>	2. Mittwoch im Monat 15:00 bis 17:00 Uhr In Raum 1
<b>Besuchskreis</b>	Nach Absprache

*Bitte beachten Sie, dass es zu kurzfristigen Änderungen und Ausfällen kommen  
se der Gruppenleiter. Aktuelle Termine und Hinweise finden Sie auch auf unsere  
bruchsal.de) sowie in der örtlichen Presse*

Ansprechperson: Manuela Preiß

Ansprechperson: Elke Schlechter  
(07251 / 9378383)

6 € Teilnahmegebühr  
Leitung: Kath. Bildungswerk  
Karlsruhe

Leitung: Rebecca Liebrich  
(07251 / 3810186)

Ansprechperson: Johannes Will  
(johannes\_will@gmx.de bzw.  
07251 / 82732)

Leitung: Cornelia Prenzlow  
(07251 / 85313)

Leitung: Johannes Link  
(0176 / 84015038)

Leitung: Eckehard Mevius

Leitung: Eckehard Mevius

... kann! Beachten Sie darum die Hinwei-  
... erer Homepage ([www.luthergemeinde-](http://www.luthergemeinde-)  
... e.

## Orgelpunkt 12

Orgelmusik zur Marktzeit am  
1. Samstag im Monat, 12 Uhr in der Lu-  
therkirche

03. Mai 25  
**Orgelmusik von Louis Vierne**  
Finn Krug

07. Juni 25  
**Orgelmusik zu Pfingsten**  
Dominik Axtmann

05. Juli 25  
**„The last one“**  
Jan-Luca Lentz

02. August 25  
**Orgelmusik zur Sommerzeit**  
Barbara Ludwig

06. September  
**„Halleluja, Gott zu loben“**  
Till Otto





### Neues Leben

Im Glauben an Gott, den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist wurden getauft:

In der Online-Version aus Datenschutzgründen nicht einsehbar.



### Gemeinsames Leben

Unter Gottes Segen stellten sich bei ihrer kirchlichen Trauung:

In der Online-Version aus Datenschutzgründen nicht einsehbar.



### Vollendetes Leben

In der Hoffnung auf die Auferstehung wurden kirchlich bestattet:

In der Online-Version aus Datenschutzgründen nicht einsehbar.

**Hinweis: Aus Datenschutzgründen werden nur noch Kasualien aufgeführt, bei denen die Personen bzw. deren Angehörige eine schriftliche Einwilligung gegeben haben.**

## Kindergottesdienst: Luthers Entdecker-Kidz



Einmal im Monat feiern wir Kindergottesdienst. Wir singen, beten und basteln zusammen und hören Geschichten aus der Bibel. Es gibt auch Raum zum Spielen für die kleineren Kinder und Geschwisterkinder. Auch Eltern sind willkommen, wenn Kinder noch nicht ohne Begleitung teilnehmen möchten. Unser Programm richtet sich vor allem an Grundschul Kinder

und Vorschulkinder. Meistens erstellen wir zum aktuellen Thema ein Poster, so dass bereits eine schöne Posterwand im Gemeindesaal entstanden ist. In entspannter Atmosphäre und interaktiv lernen die Kinder Gottesdienstabläufe, Rituale, Gebete und Lieder kennen. Besonders beliebt sind das „Bibel-Entdecker-Lied“ und das Abendmahl wegen des leckeren Fladenbrottes und des Traubensaftes. Das Leitungsteam um Lukas Baden und Simone Stahringer wird von Marie, Marlene und Teresa verstärkt. Vielen Dank für eure Mitarbeit!

*Eure Simone und Euer Lukas*



### Termine und Themen

- |                   |   |
|-------------------|---|
| <b>27.04.2025</b> | <b>Ich und die anderen: Jesus schafft neue Verhältnisse</b>     |
| <b>18.05.2025</b> | <b>Die Urgeschichte: Der Mensch und die Schöpfung</b>           |
| <b>22.06.2025</b> | <b>Schräge Typen im Auftrag des Herrn: Petrus, der Zweifler</b> |
| <b>20.07.2025</b> | <b>Taufe Jesu: Durchs Wasser Gott ganz nah</b>                  |
| <b>21.09.2025</b> | <b>Die Bergpredigt: Ihr seid Salz und Licht</b>                 |

**Immer von 10:30 bis 11:30 im Luthersaal (Luisenstr.1c)**

## Nachruf Dekan Reinhard Ehmann

Als nach dem 2. Weltkrieg viele Flüchtlinge nach Bruchsal kamen, hat man in der Lutherpfarrei sehr bald den Entschluss gefasst, dass man in der Südstadt und in Untergrombach für die neuen evangelischen Gemeindeglieder jeweils eine Kirche bauen wollte. So entstanden 1954 in Untergrombach die Gustav-Adolf-Kirche und in der Südstadt Bruchsals die Paul-Gerhardt-Kirche. Beide wurden von der Luther-Süd-Pfarrei von Pfr. Dr. Scheuerpflug und seinen Vikaren mitversorgt.

1956 wurde Reinhard Ehmann als für die beiden Gemeindeteile zuständiger Pfarrvikar eingesetzt und bezog mit seiner Familie das Pfarrhaus des Paul-Gerhardt-Gemeindezentrums. 1958 wurde er als erster Pfarrer für die beiden Gemeinden eingeführt. Insgesamt

20 Jahre – bis zu seiner Berufung als Dekan in Sinsheim 1976 – wirkte er in der Paul-Gerhardt-Gemeinde und in Untergrombach. Mit großem persönlichem Engagement haben er und seine Frau sich in einer Zeit mit vielen tiefgreifenden Veränderungen eingebracht: Sie haben die Gemeindeglieder

besucht und sie in ihrer Situation begleitet, haben Gruppen und Kreise begonnen, den Paul-Gerhardt-Chor gegründet, dem Verein Christlicher Pfadfinder (VCP) ein Wirkungsfeld gegeben, ... Damit wurden Spuren für die Entwicklung der Gemeindeglieder gelegt, die ein lebendiges Gemeindeleben ermöglichten und weit über die eigene Zeit hinaus prägend blieben.

Im Mittelpunkt stand für Pfr. Reinhard Ehmann der Gottesdienst mit der Feier der Sakramente und einer – wie ihm wichtig war – „christuszentrierten Predigt“.

Auch nach seinem Weggang von Bruchsal hat er das Gemeindeleben mit Interesse weiter verfolgt und an den Menschen und Entwicklungen Anteil genommen. Bis

*Wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet,  
so will ich mich von euch finden lassen, spricht der HERR. (Jeremia, 29, 13)*

Gott, der Herr über Leben und Tod, hat seinen Diener, Pfarrer und Dekan i.R.

### Reinhard Hermann Ehmann

geb. 18.12.1927 in Pforzheim – verst. 19.12.2024 in Waldangelloch

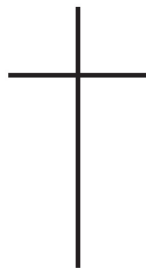
nach einem langen und arbeitsreichen Leben aus diesem Leben abberufen.

Wir danken Gott für alles, was er an Gutem wirken durfte.

Für die Familie: *Johannes Ehmann*

Der Trauergottesdienst mit anschließender Beisetzung findet statt am Montag, den 30.12.24 um 14h in der Evang. Kirche in Sinsheim-Waldangelloch. Anstelle von Blumen bitten wir gemäß dem Wunsch des Verstorbenen um Spenden für die Kirchliche Sozialstation Sinsheim e.V., Volksbank Kraichgau IBAN DE63 6729 2200 0080 2448 00 (Vermerk Reinhard Ehmann).

Traueradresse: Prof. Dr. Johannes Ehmann, Württemberg Str. 127, 76646 Bruchsal



zuletzt war er mit „ehemaligen Gemeindegliedern“ freundschaftlich verbunden.

In seinem Beitrag zur 50-jährigen Festschrift der Paul-Gerhardt-Kirche blickte er auf sein Wirken zurück und schloss – wie sollte es auch anders sein? – mit einer Strophe von Paul Gerhardt, die auch

seine persönliche Hoffnung formuliert: „Ach, denk ich, bist du hier so schön und lässt du's uns so lieblich gehen auf dieser armen Erden. Was will doch wohl nach dieser Welt dort in dem reichen Himmelszelt und güldnen Schlosse werden!“

*Achim Schowalter, Pfr.*

## Große Trauer um Norbert Reupricht im Rainbow Gospelchor

Die Sängerinnen und Sänger unseres Gospelchors trauern um Norbert Reupricht, der im Februar von uns allen unerwartet verstorben ist. Wir nahmen am Grab mit mehreren Liedern von ihm Abschied. Norbert war für unseren Chor ganz besonders wichtig. Ein Zitat aus unserer Trauerkarte zeigt die Wertschätzung, die Norbert bei uns genießt:

„Wir konnten den Klang seiner Stimme und den Klang seiner Schritte aus vielen heraushören.

Seine Art zu lächeln oder einen anzuschauen, wird uns immer im Gedächtnis bleiben... Mit Norbert verlieren wir nicht nur eine sehr schöne Tenorstimme, wir verlieren ein Chormitglied, das sich immens für den Zusammenhalt unter den Sängern eingesetzt hat. Norbert war stets die treibende Kraft, neben den musikalischen Auftritten auch die Gemeinschaft zu pflegen durch Ausflüge, Wanderungen, zusam-

men essen. Der Chor war Norbert sehr wichtig und uns war Norbert immer sehr wichtig. Sein hohes Engagement kam dem Chor auf allen Ebenen zugute. Gerne bereicherte er das Ende einer Chorstunde mit einem Impuls. Seine unbändige Lebensfreude, seine Schaffenskraft und sein tiefer Glaube werden uns immer ein Vorbild sein. Norbert hinterlässt eine Lücke, die schwer zu füllen ist.“

Norberts größer Wunsch war es stets, neue Menschen für unser Singen zur Ehre Gottes zu begeistern. Er lebte die Offenheit und Aufgeschlossenheit für unterschiedliche christliche Glaubensrichtungen und konnte mit allen über Jesus und dessen Bedeutung für unser ganzes Leben und Sterben reden.

Sein geistliches Erbe wollen wir ehren. In seinem Sinne laden wir alle ein, die gerne Gospel singen und Gottes frohe Botschaft damit in die Welt tragen helfen.



Der **Treffpunkt BIBEL BEWEGT** ist ein Angebot für Erwachsene jeden Alters. Wer gerne ausgewählte Überlieferungen der Bibel näher kennenlernen und mit anderen Menschen über Grundfragen des Lebens und des christlichen Glaubens ins Gespräch kommen möchten, ist hier genau richtig.

Die offenen Gesprächsabende stehen immer unter einem bestimmten Leitgedanken und einem dazu passenden Bibeltext.

Man kann regelmäßig teilnehmen oder auch nur dann, wenn man Interesse an einem speziellen Thema hat. Die monatlichen Termine und Themen werden jeweils aktuell veröffentlicht.

## **Wann?**

**ca. einmal im Monat an einem Donnerstag um 19:30 Uhr**

## **Wo?**

**Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Sudetenstraße 2, 76694 Forst**

**Leitung: Pfarrer Wolfgang Brjanzew, Telefon: 18770**

Wir laden herzlich ein!

# MINI LU'S



## Krabbelgruppe

### Für kleine Entdecker

Zeit zum Spielen, Reden, Krabbeln Singen und Beten. Für Mamas, Papas und Kinder von 0-3 Jahren.

#### Termine 2-2025

30. April

2. Juli

14. Mai

9. Juli

28. Mai

23. Juli

6. Juni

Sommerferien!

*In den Sommerferien trifft sich die Krabbelgruppe unverbindlich auf dem Schlossspielplatz*

**Mittwochs 9:30-11:00 Uhr im Luthersaal Luisenstr. 1  
Bruchsal**

**Wir freuen uns auf euch!**

**Ansprechpartner:** Manuela Preiß  
Tel: 0151/72473220 manuela.preiss@kbz.ekiba.de



EVANGELISCHE  
LUTHERGEMEINDE  
BRUCHSAL

[www.luthergemeinde-bruchsal.de](http://www.luthergemeinde-bruchsal.de)

## Das Ältestenamts – Kandidaten gesucht!

Am 1. Advent 2025 (30. November) werden in unserer Luthergemeinde Bruchsal Forst die neuen Kirchenältesten gewählt. Bereits jetzt werden dafür Kandidatinnen und Kandidaten gesucht. Doch wer ist eigentlich der oder die Richtige für das Amt und was wird von den neuen Ältesten erwartet?

Zunächst einmal: Die typische Kirchenälteste oder den typischen Kirchenältesten gibt es nicht! Der Ältestenkreis lebt davon, dass möglichst verschiedene Stimmen, Erfahrungen und Begabungen aus der Gemeinde zusammenkommen. Denn er soll ja die ganze Gemeinde und nicht nur einen Teil davon vertreten. Vielleicht bringen Sie genau das mit, was Ihrer Kirchengemeinde bisher gefehlt hat?

Und „alt“ müssen die „Ältesten“ auch nicht sein. Denn wählbar ist jedes wahlberechtigte Gemeindemitglied bereits ab 16 Jahren. Wichtig ist vor allem eins: dass Sie Lust haben, verantwortlich in der Gemeinde mitzuarbeiten.

Die Kirchenältesten bilden zusammen mit unseren Pfarrern und unserer neuen Diakonin den Ältestenkreis. Die Größe des Ältestenkreises hängt von der Gemeindegröße ab. Bei uns sind das nach der Vereinigung mit Forst 12 Älteste. Der Ältestenkreis trifft sich in der Regel einmal im Monat.

### Kirchenälteste...

- nehmen Wünsche und Anliegen aus

der Gemeinde auf, können aber auch eigene Ideen einbringen und umsetzen.

- wirken im Gottesdienst mit durch Lesungen oder die Austeilung des Abendmahls.
- denken darüber nach, wie der Gottesdienst und das Gemeindeleben gestaltet werden können.
- verwalten die Gemeindefinanzen und entscheiden über Bauvorhaben und Stellenbesetzungen.
- bringen mit frischen Ideen, mit ihrem Glauben und auch mit ihrem Zweifel Veränderungen in der Gemeinde voran.

Möchten **Sie** sich im Ältestenkreis engagieren oder kennen Sie jemanden, der oder die für diese Aufgabe geeignet wäre? Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihr Pfarramt. Oder unter: [www.kirchenwahlen.de](http://www.kirchenwahlen.de)



1. Advent 2025  
Kirchenwahlen.de

## Lust auf Engagement im Sommer?

### Die Diakonie in Bruchsal sucht Mitarbeiter/-innen für die Stadtranderholung“

Vom 04.08.2025 bis 22.08.2025 findet zum 59. Mal die Kinderferienfreizeit „Stadtranderholung“ in der Odenwaldhütte in Heidelberg statt. Haben Sie Zeit und Lust drei fröhliche und spannende Wochen in naturnaher Umgebung zusammen mit ca. 70 Kindern und anderen engagierten Menschen zu verbringen? Wir suchen eine pädagogische Leitung und deren Stellvertretung. Weitere Möglichkeiten der Mitarbeit sind bei der Betreuung der Kinder und im Küchenteam. Ihr Engagement wird mit einer steuer- und sozialversicherungsfreien Ehrenamts-

aufwandsentschädigung honoriert. Bei Interesse und Fragen gerne melden bei Andrea Baisch-Herrmann, E-Mail: [stadtranderholung@diakonie-laka.de](mailto:stadtranderholung@diakonie-laka.de) oder beim Diakonischen Werk in Bruchsal unter 07251 9150-0 oder E-Mail: [bruchsal@diakonie-laka.de](mailto:bruchsal@diakonie-laka.de) Weitere Informationen zur Stadtranderholung finden Sie unter:

[www.diakonie-laka.de/angebote/freizeiten](http://www.diakonie-laka.de/angebote/freizeiten)

*Andrea Baisch-Herrmann*

*Diakonisches Werk*



# BACH

## Motetten

Kammerchor Bruchsal  
Sebastian Hübner, Leitung

Lutherkirche Bruchsal  
25.5.2025, 18 Uhr

AMMERCHOR  
Bruchsal e.V.



# Revolution of

01.06.2025

BRUC

Luthe



MUTMACHER  
**ANDI WEISS**  
LIVE  
SONGPOESIE  
[www.andi-weiss.de](http://www.andi-weiss.de)

ERF Plus  
Tut einfach gut

OPPORTUNITY  
International  
entrepreneur

am **3. Mai 2025**

um 19:30 Uhr

in der Melanchthonkirche Helmsheim

Vorverkauf: [m.klein@ekg-helmsheim.de](mailto:m.klein@ekg-helmsheim.de)



## Ökumenische Passionsandachten in der Karwoche



„Jesu Tod -  
was habe ich damit zu tun?“

**14.04.** „Maria Magdalen“

Pfarrzentrum St. Paul, mit A  
Dauer ca bis 20.30 Uhr, bitte Brotaufstrich  
dergleichen mitbringen)

**15.04.** „Petrus und Ju“

Passionsandacht in der Lutherkirch

**16.04.** „Der römische  
Hauptmann, Pilatus und I“

Passionsandacht Paul-Gerhardt-G

**Beginn jeweils 19 Uhr**



Musik: Johann Sebastian Bach · Text: Johannes Matthias Michel

# Die Arche Noah

Ein Orgelkonzert für Kinder und ihre Familien

Orgel: Barbara Ludwig  
Sprecher: Edeltraud Stahl und Lukas Baden

Nach der bekannten Geschichte aus der Bibel (Gen. 6–9)

Grafik: © Peter Jersch, München

Sa. 12. Juli 2025 | 11 + 15 Uhr

## Lutherkirche Bruchsal

Eintritt frei – Spenden willkommen!

Eine Veranstaltung des Orgelbaufördervereins der Lutherkirche Bruchsal e.V.

Dauer: ca. 40 Min.

EVANGELISCHE LUTHERGEMEINDE BRUCHSAL



**Freie Stellen in deiner Nähe:**

**KiGA Köthe Luther**  
Luisenstraße 3-5, 76646 Bruchsal  
07251 / 14880  
koethe-luther-kiga@t-online.de

Öffnungszeiten:  
Halbtagsgruppe: Mo-Fr 7:45 - 12:45 Uhr  
Verlängerte Öffnungszeiten: Mo-Fr 7:30 - 14 Uhr



ran ans Leben

# Diakonie

Es gibt viele Wege für ein Leben mit Sinn!

Such dir einen aus.

## DEIN FSJ & BFD

Diakonie Baden  
Vorholzstr. 3-7, 76137 Karlsruhe  
Tel.: 0721-9349-555  
freiwilligendienst@diakonie-baden.de  
www.ran-ans-leben.de www.diakonie-baden.de/fwd

Diakonie Baden

Fliegende Blätter...

en

Fun?“

na“

gape, oder

udas“

he

Kajafas“

emeinde

nr

www.ma-cc.com, bel  
mten Vorverkauf

## Aus der Evangelischen Pfarrgemeinde Karlsdorf-Neuthard & Paul Gerhardt

Mit dem Zusammenschluss zur neuen Kirchengemeinde Region Bruchsal am 1.1.2025 sind auch die beiden Gemeindeteile Predigtbezirk Karlsdorf-Neuthard und Paul Gerhardt Gemeinde Bruchsal zu einer neuen Pfarrgemeinde vereinigt worden. Schon im Vorfeld gab es gemeinsame Sitzungen, um den Prozess des Zusammenwachsens zu begleiten und zu gestalten. An vielen Stellen sind wir schon auf gutem Wege.

Nachdem wir gut ausgestattet mit Personal begonnen haben, werden wir in den nächsten Monaten an manchen Stellen, was die Arbeit der Hauptamtlichen angeht, knapper besetzt sein. Wir freuen uns mit Pfrin. i.P. Miriam Pönnighaus über die anstehende Familienerweiterung – auch wenn sie uns als liebgewordene Person während der Elternzeit fehlen wird. Zum Herbst wird uns unsere Diakonin Rebekka Koloska, deren Schwerpunkt in der Konfi-Arbeit und Jugendarbeit liegt, nach drei Jahren verlassen und sich neu orientieren. Da hoffen wir, dass wir die Stelle bald neu besetzen können.

Insgesamt freuen wir uns auf die vor uns liegenden Wochen. Gerne laden wir Sie ein zu drei Abenden

zum Thema: „Mehr Glaube im Alltag“ am 6., 13. und 20. Mai von 19-21 Uhr (Anmeldung erbeten), zu unserem Familiennachmittag am Samstag vor Pfingsten, dem 7. Juni, und natürlich auch zum Brückenfest am 13. Juli, dem Gemeindefest von Paul Gerhardt, das immer auch eine Möglichkeit ist, sich in der Kirchengemeinde zu begegnen und auszutauschen.

Ihnen allen eine gute und gesegnete Zeit im Frühjahr und Sommer

*Ihr Achim Schowalter*



## Aus den Kirchengemeinden Heidelberg und Helmsheim: Abschied Daniel de Jong

Liebe Gemeinden der Region,

vor elfeinhalb Jahren kam ich als Diakon nach Heidelberg und Helmsheim. Viele wertvolle und bedeutungsvolle Erfahrungen konnte ich in diesen Jahren sammeln. Aus Kindern und Jugendliche, die ich in dieser Zeit begleiten durfte, sind Jugendliche und junge Erwachsene geworden. Ich staune immer wieder, welche Bedeutung für viele ihre Zeit in der Kirchengemeinde hatte oder auch immer noch hat. Konfis, die Mitarbeitende wurden, um das, was sie lernen und erfahren durften, an andere weiterzugeben. Einige wählten sogar den Weg in einen kirchlichen Beruf, um die gute Nachricht von Jesus weiterzusagen. Dabei zusammen mit vielen anderen eine Rolle zu haben, erfüllt mich mit Freude. All das lässt mich mit großer Dankbarkeit auf diese Jahre als Diakon in Heidelberg und Helmsheim zurückblicken.

Denn nun heißt es Abschied nehmen, wenn auch nur teil- und schrittweise. Ab dem 1. März 2025 übernehme ich als Bezirksjugendreferent in unserem Kirchenbezirk Bretten-Bruchsal die Verantwortung für die bezirkliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen



und deren Mitarbeitenden. Die Chance im Bezirk Kinder und Jugendliche für Jesus zu begeistern, Mitarbeitende zu befähigen, dies in ihren Gemeinden und Regionen fundiert zu tun und zugleich an der bezirklichen Vernetzung weiterzuarbeiten motivierten mich zu meiner Bewerbung.

Mit der Jahreslosung „Prüft alles und behaltet das Gute“, sende ich Ihnen und Euch allen herzliche Grüße.

*Ihr Daniel de Jong*

## „Ich vertraue dir und ich geh vorwärts“



Gleich zu Beginn des neuen Jahres, verabschiedeten wir unsere langjährige Kollegin Petra Girrba-Schmidt, nach über 30 Jahren Dienstzeit im Käthe-Luther-Kindergarten, in den wohlverdienten Ruhestand. Außerdem feierten wir gemeinsam Familiengottesdienst. Alle diese Ereignisse stehen in Verbindung mit dem Thema „neue Wege mit Gottes Hilfe gehen“. Viele neue, meist noch unbekannte Wege warten zu Beginn eines neuen Jahres auf uns. Mit einem neuen Lebensabschnitt, z.B. dem Eintritt in den Ruhestand, betritt man ebenfalls neue Wege. Auch Mose, zu dem Gott aus dem brennenden

Dornbusch gesprochen hat, soll neue Wege wagen und das Volk Israel aus Ägypten führen. Keine leichte Aufgabe. Hoch motiviert haben die Kinder diese Geschichte aus der Bibel eingeübt und lebendig und bunt beim Gottesdienst zum Besten gegeben. Sie haben sich als, Schafe, Musiker, Sänger, Flammen, Kamelträger und vieles mehr auf den Weg gemacht, sind in verschiedene Rollen geschlüpft und haben sich in Schlangen verwandelt.

Welche neuen Wege sind Sie in diesem Jahr bereits gegangen? Welche liegen noch vor Ihnen?

Wie Mose dürfen wir erfahren, dass Gott uns mit dem ausstattet, was wir brauchen, wenn wir ihm vertrauen. So haben wir es auch mit den Kindern und dem Lied von Mike Müllerbauer gesungen: „Ich vertraue Dir und ich geh vorwärts. Ich schau nicht zurück, das Beste kommt erst noch. Ich vertraue Dir und ich geh vorwärts, das nächste Abenteuer fängt grad an. Wenn ich Dich hab, warum sollt ich Angst haben? Warum sollt ich aus Angst dann noch laut schreien? Wenn ich Dich hab, dann kann ich es doch wagen, selbst im Chaos ganz entspannt zu sein.“

Das wünschen wir Ihnen für alle neuen Wege und grüßen Sie ganz herzlich aus dem

*Käthe-Luther-Kindergarten*

## Im Eine Ära geht zu Ende – Frau Groß-Heiler wird in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet

Die ersten Wochen des neuen Jahres im Wichern-Kinderhaus standen ganz im Zeichen der Veränderung: Frau Groß-Heiler wurde nach mehr als 25 Jahren, davon 19 als Leitung des Kinderhauses in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

In einem würdigen Rahmen fanden am 6. Februar die Verabschiedungsfeierlichkeiten statt – mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Viele Jahre hat Frau Groß-Heiler das Kinderhaus mit Herzblut geführt und geprägt. Mit sicherer Hand hat sie das Wichern – Kinderhaus durch mal leichtere und mal schwerere Zeiten geleitet. Immer wieder stand sie auch vor großen Herausforderungen, die sie alle mit Bravour gemeistert hat.

Die Kinder, die Eltern, das gesamte Team und alle, die mit ihr zusammen arbeiten durften werden sie sehr vermissen. Sie wurde mit Gesang, Tanz, Gedichten, Blumen, Reden und Geschenken bedacht – es wurde gelacht bei lustigen Anekdoten, aber natürlich auch die ein oder andere Träne vergossen über ihren Weggang.

Bei aller Wehmut freuen sich alle mit ihr, dass sie nun ihren wohlverdienten Ruhestand genießen darf und wünschen ihr und ihrer Familie von

Herzen alles Gute für diesen neuen Lebensabschnitt und Gottes Segen.

Den Abschied erleichtert hat Frau Groß-Heiler sicher die Tatsache, dass sie die Führung der Einrichtung in die verantwortungsvollen und guten Hände von Frau Fabienne Bohn übergeben konnte, die am 03.01.2025 ihren Start in der Kita hatte.

Frau Bohn sieht ihrer neuen Aufgabe voller Begeisterung entgegen und freut sich sehr auf die Arbeit mit den Kindern, den Eltern und dem Team.

*Herzliche Grüße aus dem Wichern-Kinderhaus*



<b>Lutherkirche</b>	Luisenstraße 7, 76646 Bruchsal	
<b>Martin-Luther-Haus</b>	Luisenstraße 1a, 76646 Bruchsal	
<b>Pfarrbüro</b>	Meike Maier Claudia Schmid	Luisenstraße 6, 76646 Bruchsal ☎ 07251 / 2004 ✉ luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de 🕒 Öffnungszeiten des Pfarramts: Montag: geschlossen dienstags: 14:30-16:30 Uhr Mittwoch: 09:30-12:00 Uhr Donnerstag: 09:30-12:00 Uhr Freitag: 9:30-12:00 Uhr
<b>Pfarrer</b>	Helge Pönnighaus	☎ 016090342511 ✉ helge.poennighaus@ekiba.de
<b>Pfarrerin i. P.</b>	Manuela Preiß	☎ 015172473220 ✉ manuela.preiss@kbz.ekiba.de
<b>Diakonin</b>	Teresa Sillmann	✉ teresa.sillmann@kbz.ekiba.de
<b>Organistin</b>	Barbara Ludwig	✉ barbara.ludwig@kbz.ekiba.de
<b>Vorsitzender</b>	Markus Wittig	✉ markus-michael.wittig@kbz.ekiba.de
<b>Homepage</b>	<a href="http://www.luthergemeinde-bruchsal.de">www.luthergemeinde-bruchsal.de</a>	
<b>YouTube</b>	„Evangelische Luthergemeinde Bruchsal“	
<b>Facebook</b>	@luthergemeindebruchsal	
<b>Instagram</b>	@luthergemeinde_bruchsal	
<b>Käthe-Luther-Kindergarten</b>	Leitung: Jael Ratzel Luisenstr. 3-5, 76646 Bruchsal ☎ 07251 / 14880 ✉ kita.kaetheluther.bruchsal@kbz.ekiba.de	
<b>Wichern-Kinderhaus</b>	Leitung: Fabienne Bohn Asamstraße 43, 76646 Bruchsal ☎ 07251 / 300767 ✉ kinderhaus.wichern.bruchsal@kbz.ekiba.de	
<b>Paul Gerhardt Gemeinde</b>	Pfarrer: Achim Schowalter Paul-Gerhardt-Str. 29, 76646 Bruchsal ☎ 07251 / 2479 ✉ sekretariat@paulgerhardtkirche.de	
<b>Christusgemeinde</b>	Pfarrerin: Andrea Knauber Joß-Fritz-Str. 30a , 76646 Bruchsal-Untergrombach ☎ 07257 / 924289 ✉ christusgemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de	

## Impressum / Quellennachweis

<b>Herausgeber</b>	Der Ältestenkreis
<b>Redaktion</b>	Der Ältestenkreis
<b>Bild- und Grafikenachweis</b>	Wir danken allen dafür, dass sie uns ihr Bild- und Grafikmaterial zur Verfügung gestellt haben:  Titelseite, 4, 6, 9, 10, 11 Mark von Stackelberg   5, Manuela Preiß  7, Erika Brjanzew   8, Teresa Sillmann  13, Cornelia Prenzlów   14, Johannes Will   16, Johannes Ehmann   17, Manuela Schäufele   25, Lukas Baden   31, Andrea Baisch-Herrmann   34 Achim Schowalter   35, Daniel De Jong   36, Käthe-Luther-Kiga   37 Wichern Kinderhaus
<b>Layout</b>	gemeindebriefdruckerei.de, bearbeitet von Pfarrer Christian Mono und Diakonin Carmen Debatin
<b>Satz</b>	Oyunaa v. Stackelberg
<b>Druck</b>	Gemeindebrief-Druckerei, Groß Oesingen, Auflage 3.400
<b>Redaktionsschluss</b> für die nächste Ausgabe: 1. Juli 2025	

## Spendenkonto

Über die finanzielle Unterstützung unserer Gemeindegarbeit freuen wir uns. Wenn Sie ausschließlich einen bestimmten Bereich unterstützen möchten, geben sie bitte einen Verwendungszweck an. Eine Spendenbescheinigung wird auf Wunsch ausgestellt.

Empfänger: Luthergemeinde Bruchsal

Bankinstitut: Sparkasse Kraichgau

IBAN: DE28 6635 0036 0000 0086 32

BIC: BRUSDE66XXX

**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**



*im Gehen geht's*  
**MEDITATIVE WANDERUNGEN**



OHNE ANMELDUNG

**FREITAG**

09.05.2025 | 27.06.2025 | 11.07.2025

[www.christusgemeinden.de](http://www.christusgemeinden.de)

Christusgemeinde  
 Unter- und  
 Obergrombach



Treffpunkt sowie  
 weitere Infos siehe  
 Rückseite



OHNE ANMELDUNG

*im Gehen geht's*  
**MEDITATIVE WANDERUNGEN**



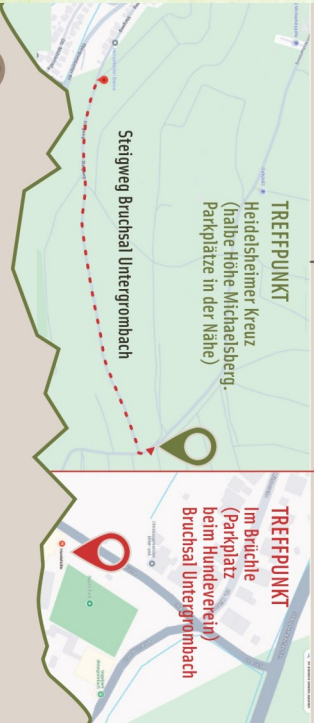
Im Gehen geht vieles.

Und vieles geht besser - mit biblischen und christlich-spirituellen Impulsen im Gepäck:  
 Die unmittelbare Wahrnehmung der Natur, das Schwelgen und das nach innen Hören.  
 Gedanken aufnehmen und schweben lassen. Zu-Fälle erleben.  
 Worte des Gebetes und des Segens zu Herzen nehmen. Die Kraft des Miteinanders spüren.

AN FOLGENDEN FREITAGEN:

**jeweils 17 - 18:30 Uhr**

09.05.2025 | 27.06.2025 | 11.07.2025



**TREFFPUNKT**  
 Heideleheimer Kreuz  
 (halbe Höhe Michaelsberg,  
 Parkplätze in der Nähe)

Steigweg Bruchsal Untergrombach

**TREFFPUNKT**  
 Im Bruchle  
 (Parkplatz  
 beim Hundeverein)  
 Bruchsal Untergrombach



Bitte dem Wetter angepasste Kleidung und gutes Schuhwerk,  
 Getränke, Snacks mitbringen.

Bei extrem schlechtem Wetter und großer Kälte/Hitze findet ein  
 meditativer Impuls in der Gustav-Adolf-Kirche bzw. im Kirchgarten  
 statt. (Bruchsaler Str. 63, Bruchsal Untergrombach)

[www.christusgemeinden.de](http://www.christusgemeinden.de)